

DER RESPECT-VOLLE



Willkommen

In diesem Newsletter möchten wir Sie über Aktuelles der Landesfachstelle blick* und insbesondere zur Kampagne auf dem Laufenden halten.

Das waren die Coming-Out-Days 2025



Wir sind überwältigt von den diesjährigen Coming-Out-Days. Aus allen Ecken NRWs wurde sich beteiligt, es waren neun Kreise und Städte dabei: Kreis Heinsberg, Kreis Warendorf, Kreis Soest, Kreis Paderborn, Kreis Coesfeld, Kreis Ople, Kreis

Unna, Bielefeld und Hamm und Umgebung. Insgesamt wurden 71 Veranstaltungen durchgeführt. Die Aktionen und Veranstaltungen wurden zumeist großartig angenommen, waren gut besucht und auch die Presse hat sehr fleißig und wertschätzend über das Engagement berichtet! Tausend Dank, wir hätten uns die Aktionstage wirklich nicht schöner vorstellen können!

Die Coming-Out-Days haben wieder einmal gezeigt, dass Großes entstehen kann, wenn wir Momente der Begegnung schaffen, uns im realen Leben treffen, Verständnis füreinander entwickeln, uns in unseren alltäglichen und politischen Kämpfen verbinden und zusammenhalten.

COMING
OUT
DAYS
2025



26. September -
12. Oktober 2025



blick*
Landesfachstelle zu LSBTTIQ* Strukturen
im ländlichen Raum

blick@rosastrippe.net
0157 8150 1667

Instagram: @blick_landesfachstelle

Coming-Out-Days 2025

NEWSLETTER





DIGITALE VERANSTALTUNGSREIHE



Die Landesfachstelle blick* zu LSBTIAQ* Strukturen im ländlichen Raum ist mittlerweile in vielen Regionen NRWs unterwegs und lädt nun alle zwei Monate zu digitalen Impulsveranstaltungen ein. Somit können sich Fachkräfte und Interessierte aus verschiedensten Dörfern, Städten und Kreisen niederschwellig mit queeren Themen auseinandersetzen und Kontakte zu spezifischen Fachstellen in NRW knüpfen.

Die Veranstaltungen sind kostenfrei und finden per Zoom statt.

Weitere Veranstaltungsthemen und das Formular zur Anmeldung finden Sie auf unserer [Website](#).



18.11.2025
14 - 16 Uhr

Queere Anti-Gewalt-Arbeit in NRW

Die Landesfachstelle Queere Anti-Gewalt-Arbeit (QUAGA) wird mit Ihnen und Euch über Gewalt im Leben von queeren Menschen ins Gespräch kommen.

Aufbauend auf einem Kurzvortrag, in dem wir unsere Arbeit vorstellen, über Kontexte, Umstände und Erscheinungsformen von Gewalt gegen queere Menschen und wie diese gesamtgesellschaftlich eingebettet ist, informieren, möchten wir im zweiten Teil mit allen Teilnehmenden über individuelle Schutzstrategien und gegenseitige Solidarität ins Gespräch kommen.

Falls gewünscht, berichten wir auch gerne über Daten zu Gewalt gegen queere Menschen und deren Sicherheitsgefühl. Des Weiteren können wir einen Einblick in strukturelle Lösungsstrategien der vergangenen Jahre in NRW geben.

Referent_in: Şefika Gümüş
Strukturteam Landesfachstelle QUAGA



WISSENSNACK

Gewalt gegen trans* Personen

Menschen, die ihre Geschlechterrolle wechseln, sind seit der Antike dokumentiert und haben je nach Kultur und Kontext große Anerkennung erfahren. Einen herben Rückschlag für die Rechte von trans*

Personen bedeutete der Nationalsozialismus, der Forschungen und Freiheiten vernichtete. Noch heute sind die Nachwirkungen in gewaltvoller Ablehnung spürbar.

Die FRA-Studie zur Lage von LSBTIAQ* in Europa und Deutschland aus dem Jahr 2024 verdeutlicht das schockierende Ausmaß der Diskriminierung, der trans* Personen ausgesetzt sind. In Deutschland berichteten 65 % der trans* Frauen von Diskriminierung in den letzten 12 Monaten. Und nur 19 % aller trans* Personen glaubt, dass ihre Regierung Vorurteile und Intoleranz gegenüber LSBTIAQ*-Personen wirksam bekämpft.

Desweiteren dokumentieren internationale Studien massive Gewaltverbrechen. In den Jahren 2008 bis 2023 wurden weltweit 4.690 Morde an trans* Personen bekannt, 107 in der EU und drei in Deutschland. Besonders häufig betroffen sind BPoCs und trans* Frauen. So waren 2023 fast alle Opfer (94%) trans* Frauen und die große Mehrheit nicht-weiße Personen (80%).

Quelle: [Antidiskriminierungsstelle](#)



Transgender Day Of Remembrance

20. November

Um an die Opfer von trans*feindlichen Hassverbrechen des vergangenen Jahres zu erinnern, wird jedes Jahr der 20. November als Gedenktag begangen.



Hier finden Sie die Wanderausstellung aktuell!

- 29.10.-10.11.** Börde-Berufskolleg Soest
- 01.11.- 28.11.** Musikschule Lippstadt
- 03.11.-14.11.** Ludwig-Erhard Berufskolleg Paderborn
- 17.11.-06.12.** Stadtbibliothek Emsdetten
- 18.11.-18.12.** Helene-Weber-Berufskolleg Paderborn



Weitere Termine und Ausleihoptionen [hier](#)



Danke

Mit dem **letzten Newsletter des Jahres 2025** möchten wir uns bei Ihnen bedanken. Dieses Jahr war für die Landesfachstelle sehr bereichernd. Und das, obwohl auf der einen Seite auch im Newsletter die steigende Angst vor dem politischen Meinungsklima sowie die Kürzungen im sozialen und kulturellen Bereich thematisiert wurden. Denn auf der anderen Seite wurde unsere Ausstellung bald zehn Mal gedruckt, wachsen Kampagne und die Coming-Out-Days stetig und wir blicken voller Vorfreude auf weitere hinzustoßende Regionen im kommenden Jahr. Queere Menschen, ihre Unterstützer*innen und das Engagement sind im ländlichen Raum fest verankert. Gemeinsam schaffen wir die Netzwerke und Sichtbarkeit. Das bestärkt!

Vielen Dank für Ihren Beitrag! Wir freuen uns auf alles, das kommt!

